

Interessenbekundungsverfahren UFOPLAN 2019

a) Bezeichnung des Vorhabens, FKZ:

Naturschutzaspekte bei zukünftigen Regelungen zur Wärmeerzeugung
FKZ 3519 86 0400

b) Art und Umfang des Projektes:

Im Energiekonzept der Bundesregierung wird ein Umbau der Energieversorgung angestrebt, auch im Wärmebereich. Dazu gehört beispielsweise ein nahezu klimaneutraler Gebäudebestand, der durch Effizienzmaßnahmen und den Einsatz erneuerbarer Energien zu erreichen ist.

Aus Sicht des Naturschutzes gilt es, das System der Versorgung mit erneuerbaren Energien im Wärmebereich möglichst naturverträglich auszugestalten, so dass die Transformation nicht zu Lasten von Naturschutzzielsetzungen erfolgt. Das Vorhaben soll in diesem Kontext folgende Inhalte systematisch aufbereiten:

1. Zielsetzungen und Kriterien aus Sicht des Naturschutzes an eine naturverträgliche Wärmeversorgung (auch auf Basis anderer Forschungsvorhaben). Dabei sollten Technologien und Entwicklungen im Energie- und Nutzungssystem aufgegriffen werden. Unterschiedliche Ausgangsbedingungen im Gebäudebereich (v.a. Bestand) sollten im Hinblick auf unterschiedliche Versorgungsmöglichkeiten und Ihre jeweiligen Auswirkungen auf Schutzgüter des Naturschutzes bewertet werden.

2. Aufbereitung des Rechtsrahmens und dessen Entwicklung (Förderrecht, Ordnungsrecht) für EE-Wärme und Bewertung der Stellschrauben (auf unterschiedlichen Ebenen, d.h. EU RED II, ggf. GEG bis hin zu kommunalen Verordnungen) . Auswahlkriterium ist die Relevanz für die Entwicklungen im Wärmebereich und für Naturschutzbelange.

3. Aufzeigen des Wissensbedarfs für die Naturschutzbewertung, Darstellung der Daten/Informationen, die für eine Bewertung von Maßnahmen und Entwicklungen notwendig sind.

Kernziele des Vorhabens sind demzufolge das Aufzeigen der Wirkpfade, über die die Dekarbonisierung des Wärmebereichs auf Natur und Landschaft wirkt und die Schaffung eines strukturierten Überblicks über die zur Bewertung erforderlichen Daten. Darüber hinaus sollten Empfehlungen zur naturverträglichen Ausgestaltung der Rahmenbedingungen und Maßnahmen gegeben werden.

Projektlaufzeit: 22 Monate

c) Zuständiger Fachbetreuer/Fachbetreuerin:

Ulrike Bosch, FG II 4.3, Tel.-Nr. 0341-30977-9156, E-Mail-Adresse:
ulrike.bosch@bfn.de

d) Durchführung des Projektes (vom potenziellen Forschungsnehmer auszufüllen):

Das Projekt kann durch Gewährung einer Zuwendung oder durch Abschluss eines Werkvertrages zustande kommen. Daher benötigen wir von Ihnen eine klare Aussage dazu, welche Art der Projektdurchführung für Sie in Frage kommt:

- durch Gewährung einer Zuwendung
- durch Abschluss eines Werkvertrages
- durch Gewährung einer Zuwendung oder Abschluss eines Werkvertrages

e) Die Interessenbekundung wird abgegeben von

(genaue Bezeichnung und Anschrift des Forschungsnehmers)

f) Geplante Kooperationen: (vom potenziellen Forschungsnehmer auszufüllen; genaue Bezeichnung und Anschrift der Projektpartner)

g) Mit der Interessenbekundung vorzulegende Unterlagen, die für die Beurteilung des Forschungsnehmers verlangt werden:

Dieses Vorhaben wendet sich an Forschungsnehmer, die eine hohe naturschutzfachliche Kompetenz, Erfahrungen im Bereich des nachhaltigen Ausbaus der erneuerbaren Energien, insbesondere der naturverträglichen, erneuerbaren Wärmeerzeugung nachweisen können, sowie fachjuristischen Sachverstand und Kenntnisse über Planungsinstrumente verbinden.

Folgende Unterlagen sind Ihrer Interessenbekundung beizufügen:

I. Darstellung des Unternehmens oder der Einrichtung:

- a) Standort und Struktur des Unternehmens/der Einrichtung*
- b) Schwerpunkte des Unternehmens oder der Einrichtung, Dienstleistungs- und Forschungsspektrum*
- c) Größe des Unternehmens oder der Einrichtung (Personalbestand während der letzten fünf Jahre)*
- d) Entwicklung der bisherigen Forschungsarbeiten / einschlägige Vorerfahrungen*
- e) Anzahl und Qualifikation der Mitarbeiter sowie Art des Beschäftigungsverhältnisses (festangestellt, freiberuflich), die zur Leistungserbringung eingesetzt werden*

II. Darstellung der projektspezifischen Kenntnisse und Erfahrungen:

- *Fachkenntnisse im Bereich erneuerbare Wärmeerzeugung und –nutzung*
- *Naturschutzfachliche Kenntnisse und Erfahrungen*
- *Fachjuristische Kenntnisse*
- *Erfahrungen im Bereich Projektbearbeitung*
- *Methodische Erfahrungen z. B. systematische Aufbereitung von Rechercheergebnissen und Bewertung der Informationen*
- *Weitere Kenntnisse/Erfahrungen/Kompetenzen, die zur Bearbeitung des Projekts hilfreich sein können*

III. Referenzprojekte

mit folgenden Angaben:

- *Organisation, Ansprechpartner*
- *Projektdauer (Initialisierung - Projektabschluss), Aufwand in Personentagen*
- *Eingesetzte Methoden, Werkzeuge*
- *Besonderheiten (innovative Lösungsansätze, etc.)*

IV. Sonstige Erfahrungen / Kompetenzen, die zur Bewältigung des Projektes notwendig sein könnten.

Die Interessenbekundung wird unter Bezugnahme auf die hier vorgegebene Struktur erwartet.

h) Form, in der die Interessenbekundungen einzureichen sind:

elektronisch per E-Mail an ufoplan@bfm.de

Hinweis:

Die wettbewerblichen Vergaben von Verträgen des UFO-Plan 2019 werden obligatorisch über die E-Vergabe-Plattform des Bundes abgewickelt werden. Zu dem Verfahren und den technischen Voraussetzungen informieren Sie sich bitte frühzeitig unter:

http://www.evergabe-online.info/e-Vergabe/DE/Home/homepage_node.html